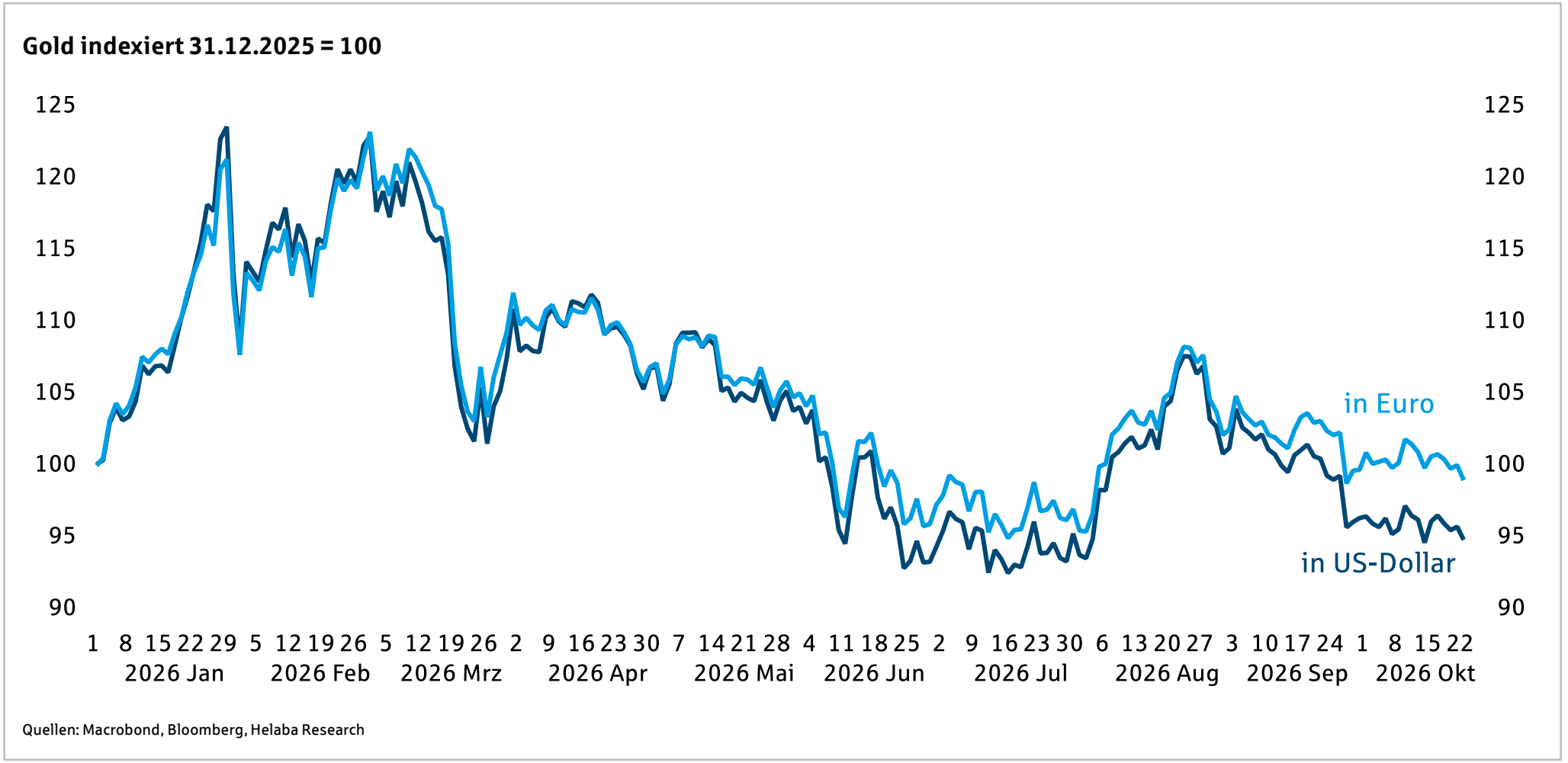
Im Fokus Gold

Claudia Windt | Frankfurt | Research
22. Oktober 2026

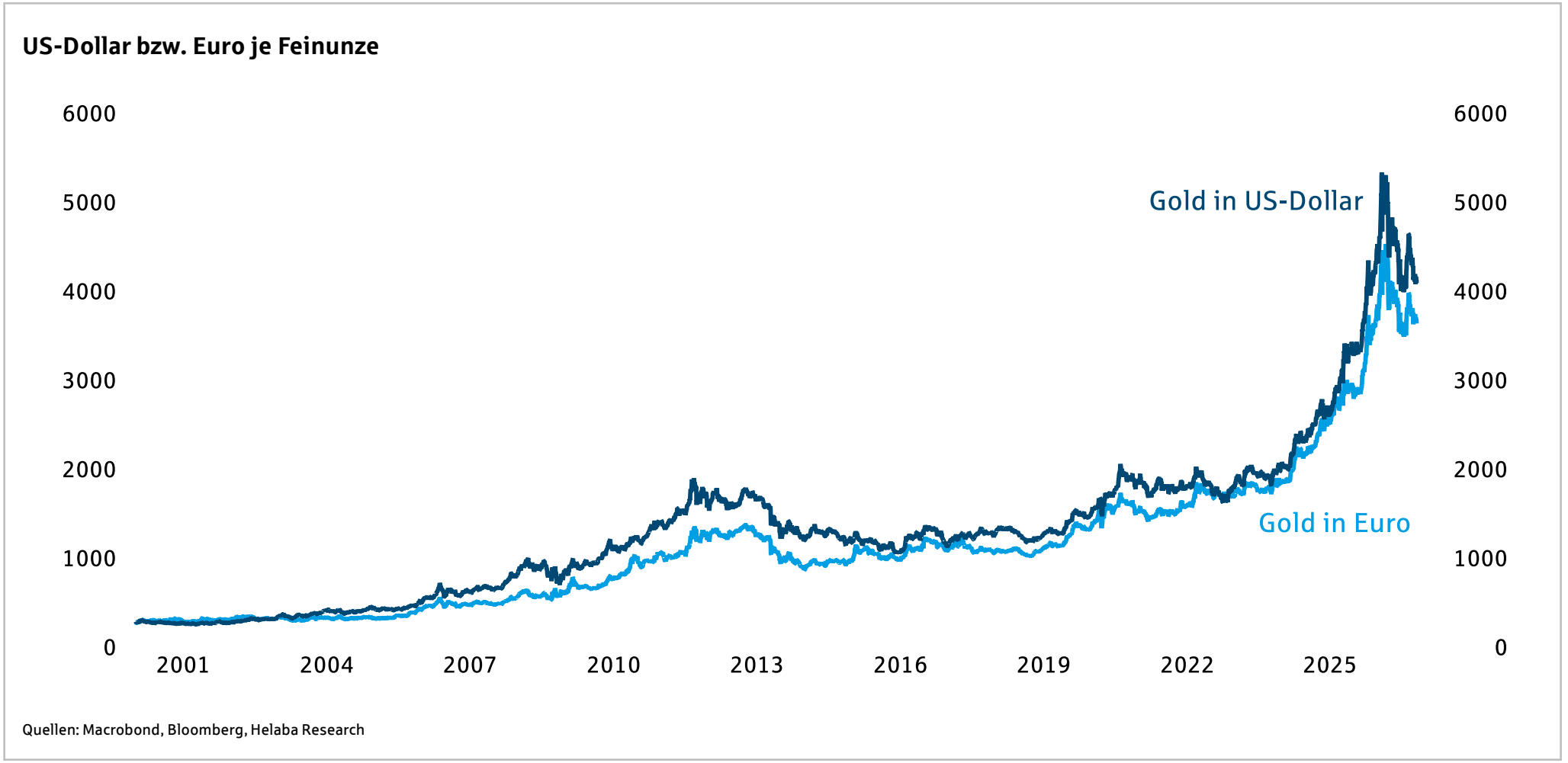


Gold zuletzt wieder unter Zinsdruck



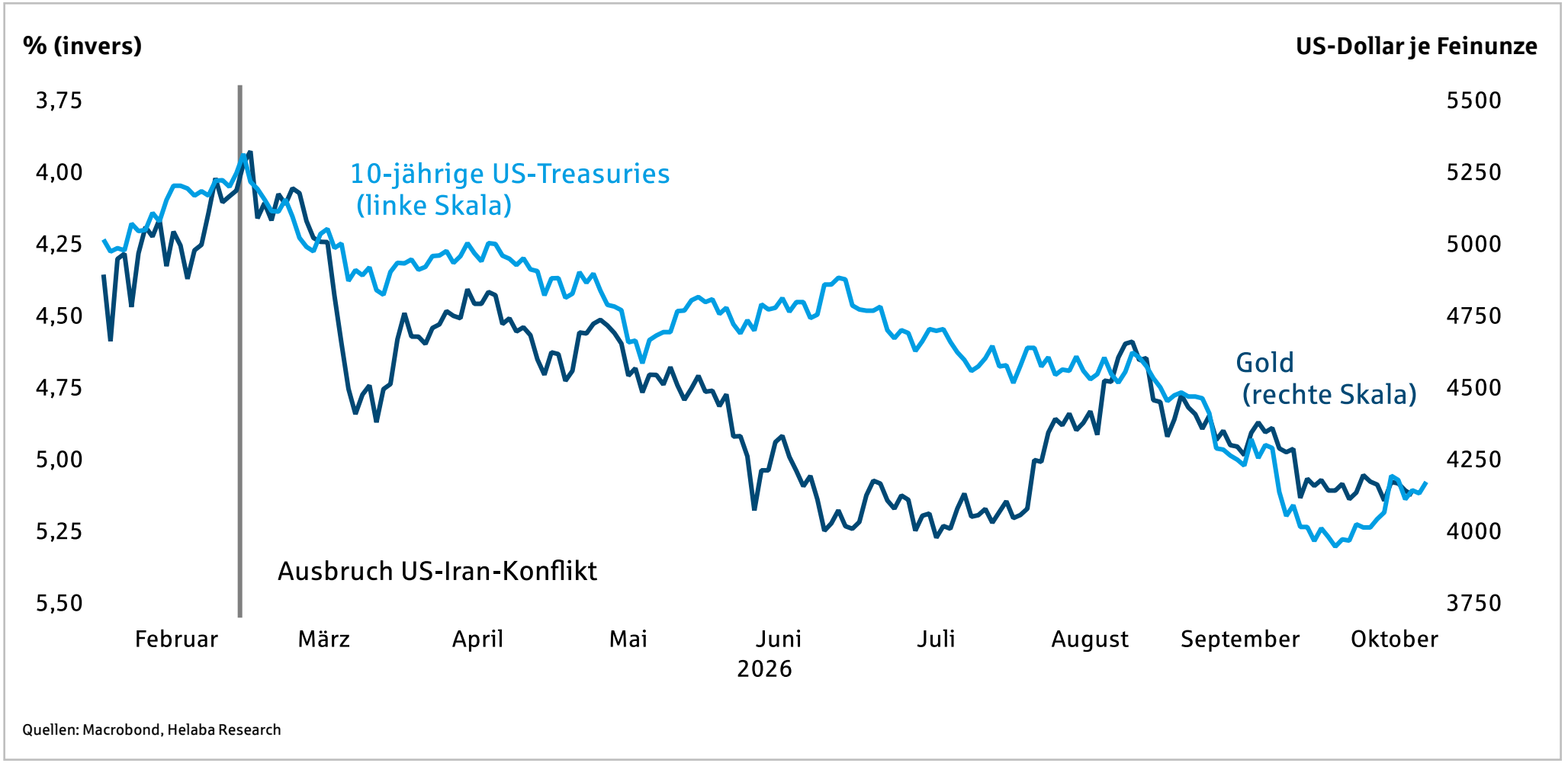
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Jahrestief nicht getestet: Goldpreis hält sich über 4.000 US-Dollar je Feinunze



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

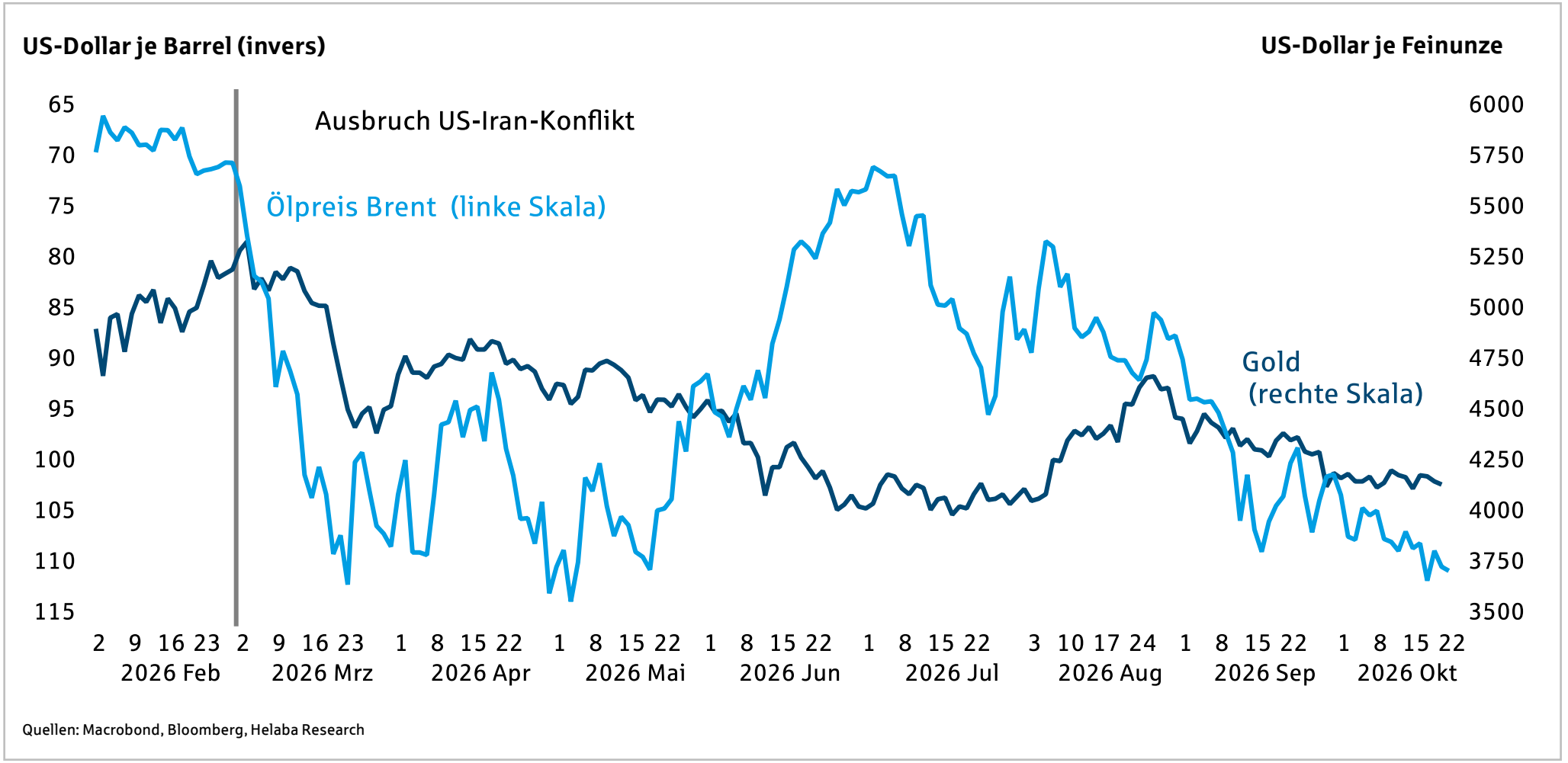
Hohes Renditeniveau seit Kriegsbeginn zuletzt dominanter Faktor für Gold



Quellen: Macrobond, Helaba Research

Helaba

Ölpreis über 100 US-Dollar befördert Inflations- und Zinssorgen, vorerst keine Entspannung

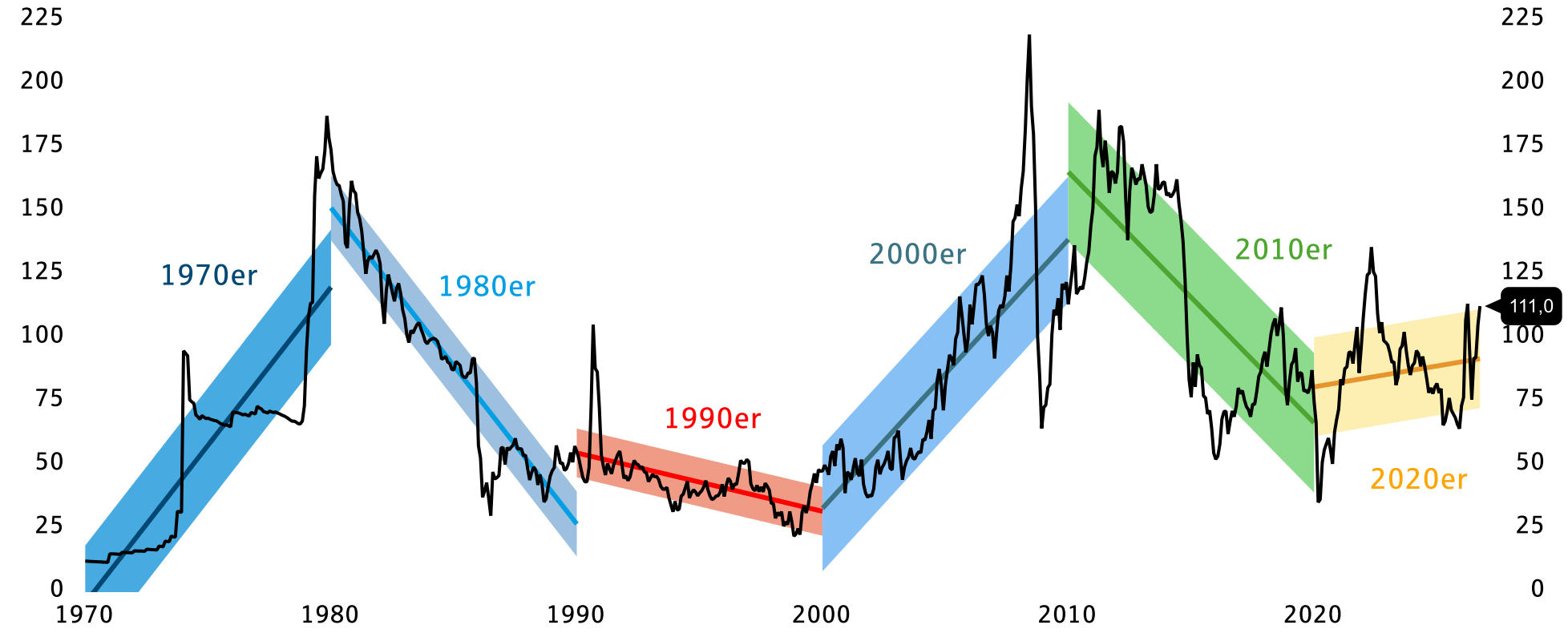


Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

Ölschock der 70er und Konsequenzen für die 80er: Ein Risikoszenario für Gold

Brentöl, inflationsadjustierte Preistrends nach Dekaden, US-Dollar je Barrel

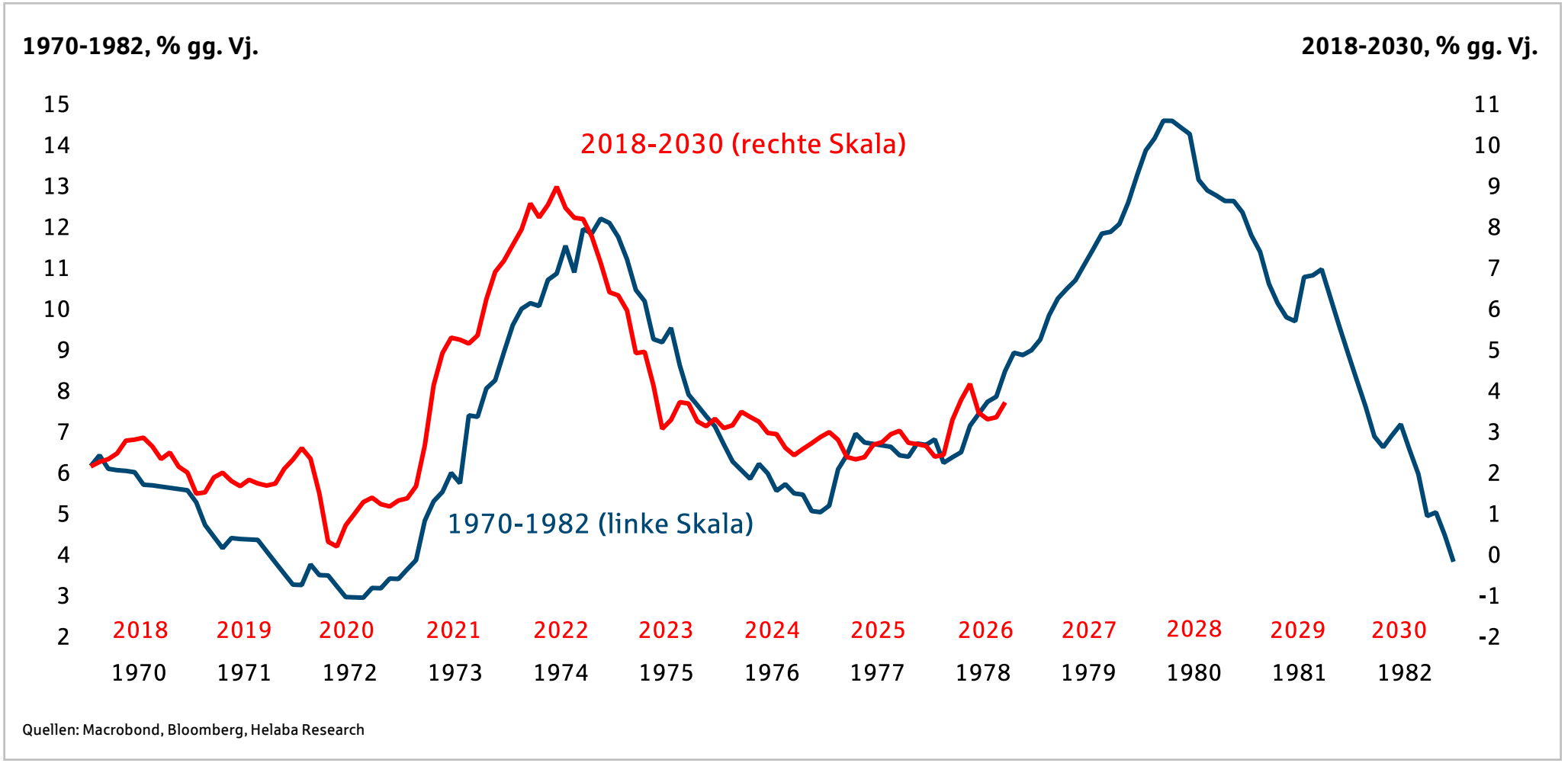


*jeweilige lineare Trends für die Dekade, die schattierten Bereiche repräsentieren +/- 1 Standardabweichung

Quellen: Macrobond, ICE, World Bank, BLS, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

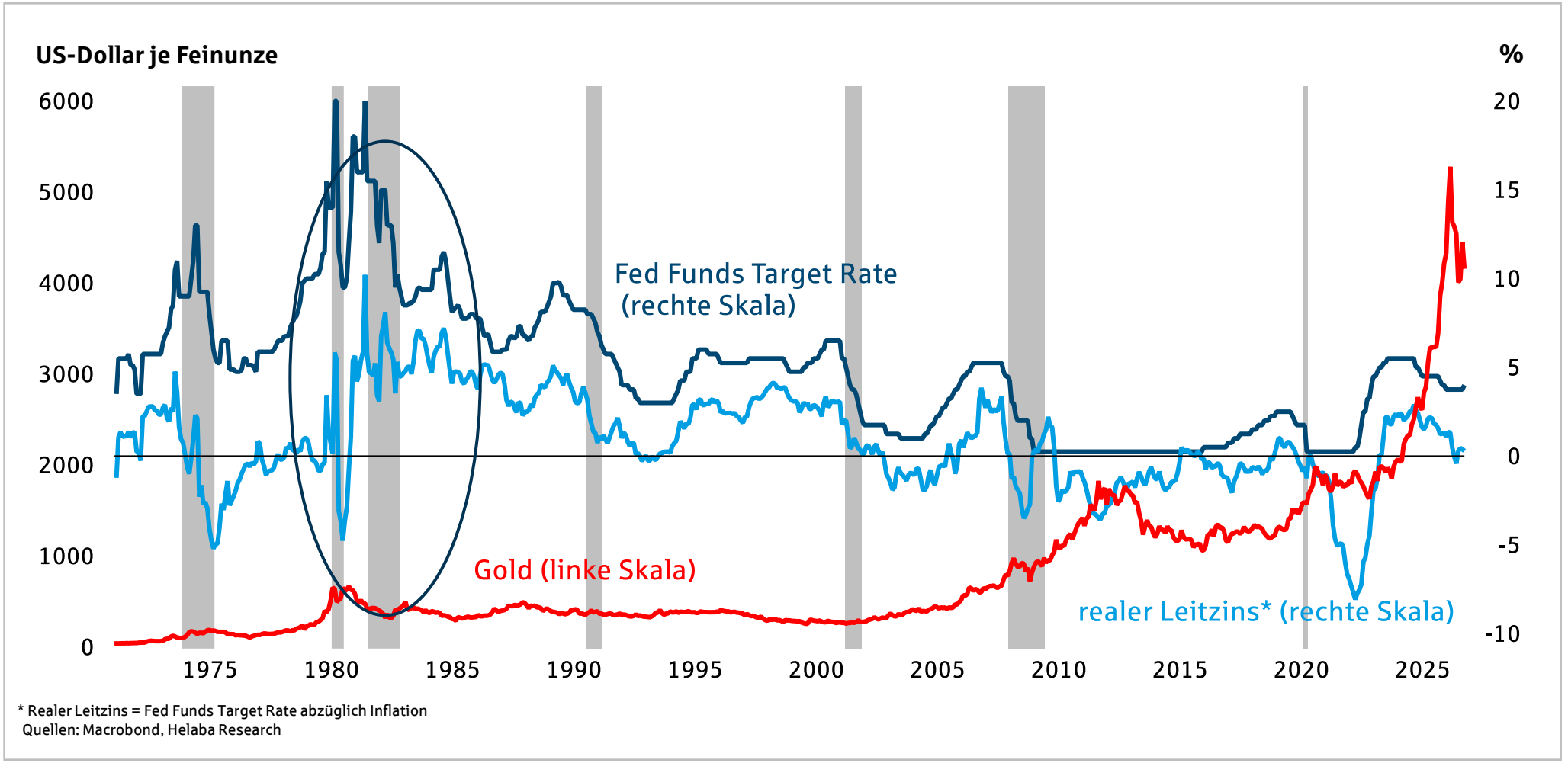
US-Inflation 1970 und heute: Wiederholt sich die Geschichte und wie reagiert die Geldpolitik?



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

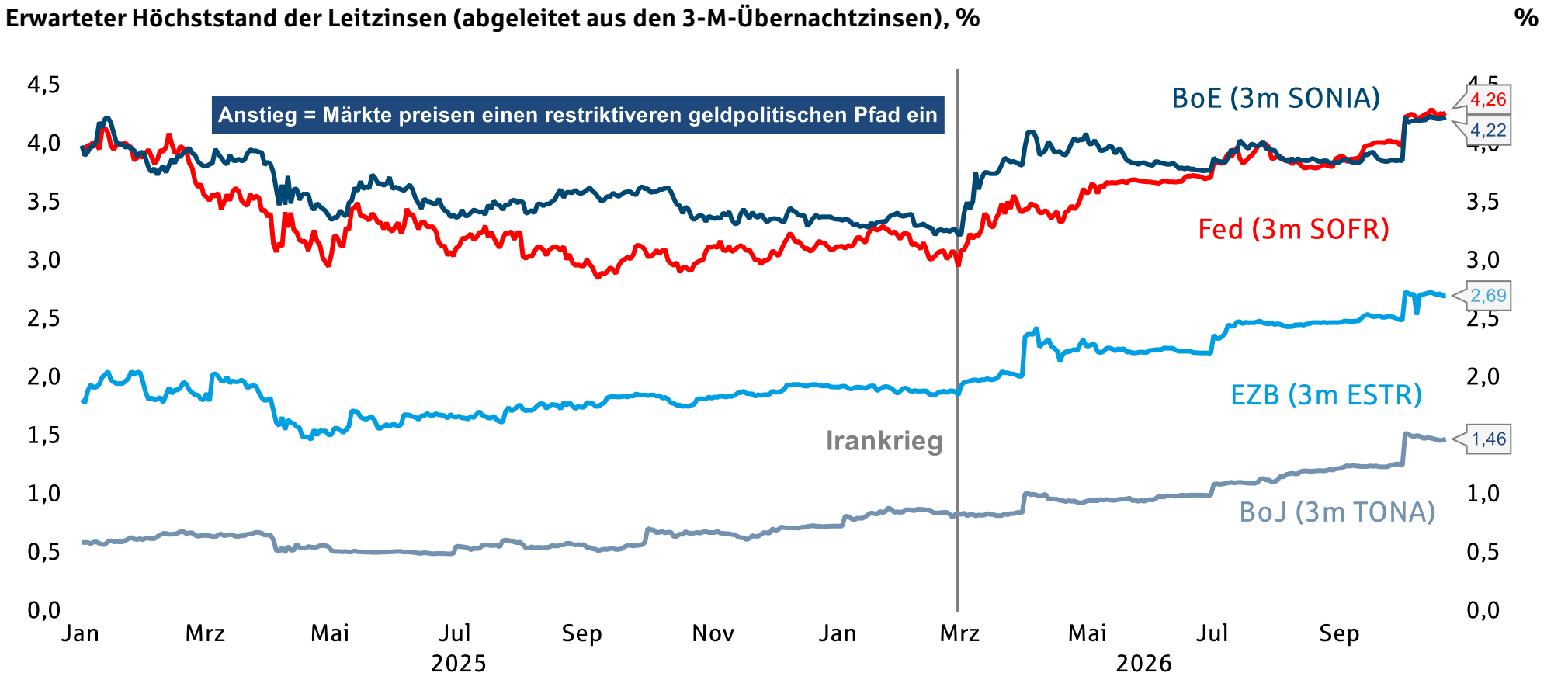
Fed hat Ölpreisschock der 80er massiv bekämpft, doch das Stabilitätsversprechen bröckelt



* Realer Leitzins = Fed Funds Target Rate abzüglich Inflation
Quellen: Macrobond, Helaba Research

Helaba

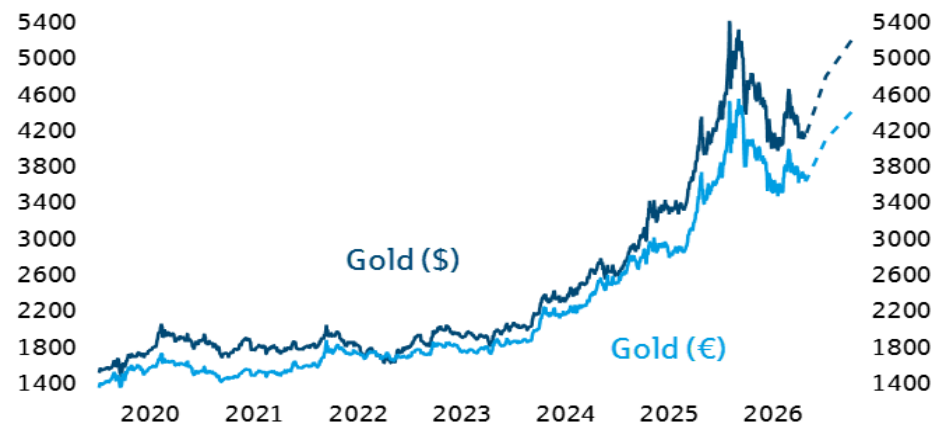
Sehr ambitionierte Leitzinserwartungen für Fed, EZB, BoJ und BoE



* abgeleitet und berechnet aus den jeweiligen 3-Monats Terminsätzen über mehrere Positionen mit dem jeweils höchsten erwarteten Satz
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Gold: Zinsen setzen dem sicheren Hafen zu

Hohes Renditeniveau belastet Gold



Quellen: Macrobond, Helaba Research

cw/ Gold ist im vergangenen Monat erneut unter Zinsdruck geraten, nachdem hohe US-Inflationszahlen die Erwartung auf weitere **Leitzinserhöhungen** anheizten. Gleichzeitig wertete der **US-Dollar** auf, was dem Edelmetall zusätzlich zu schaffen machte. Nachdem Fed-Präsident Warsh diese Spekulationen relativierte, konnte sich das Edelmetall von seinem Rutsch auf 4.060 in Richtung 4.200 USD/Feinunze erholen. Auf Monatssicht bleibt ein Verlust von über 4 % in Dollarrechnung bzw. gut 2,5 % in Euro. Obwohl dank Fed-Chef Warsh die langfristigen Zinsen nicht weiter nach oben geklettert sind, ist das **hohe Renditeniveau** dies- und jenseits des Atlantiks ein Problem für das unverzinste Gold. Demgegenüber profitiert es von der Unsicherheit über **Frankreichs Staatsfinanzen**, da für Gold keine Ausfallrisiken bestehen. So könnte das Asset wieder vermehrt als **sicherer Anlagehafen** in den Fokus rücken. Mittelfristig sollte dies neben nachlassenden geldpolitischen Erwartungen mit dazu beitragen, dass sich Gold in Richtung 4.800 USD/Feinunze befestigen kann.

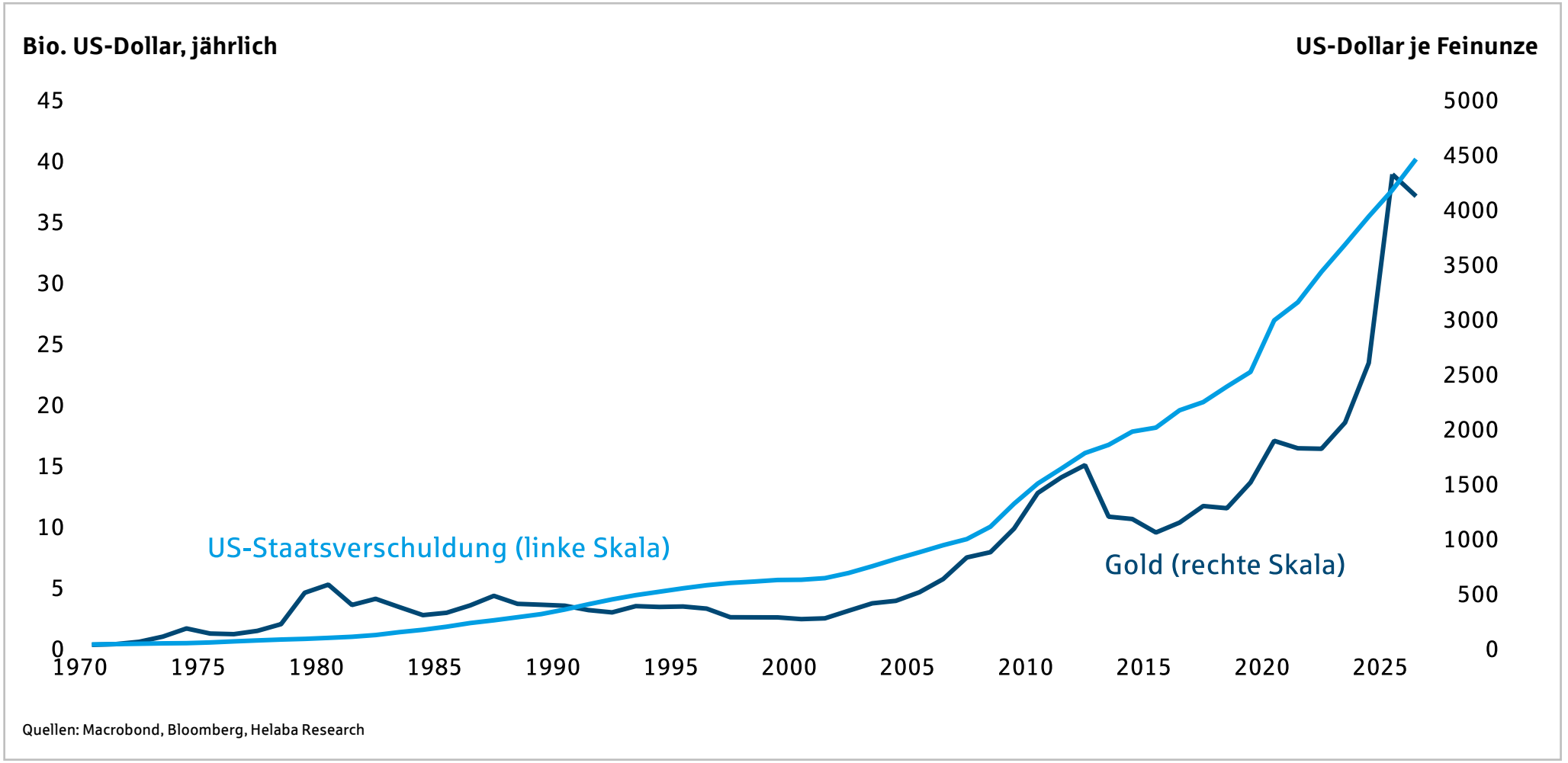
Preis / Feinunze	aktuell*	Q4/26	Q1/27	Q2/27	Q3/27
Gold in Euro	3.687	4.103	4.407	4.333	4.500
Gold in US-Dollar	4.141	4.800	5.200	5.200	5.400

* 21.10.2026

Quellen: Bloomberg, Helaba Research

Quelle: Helaba Märkte & Trends vom 22. Oktober 2026

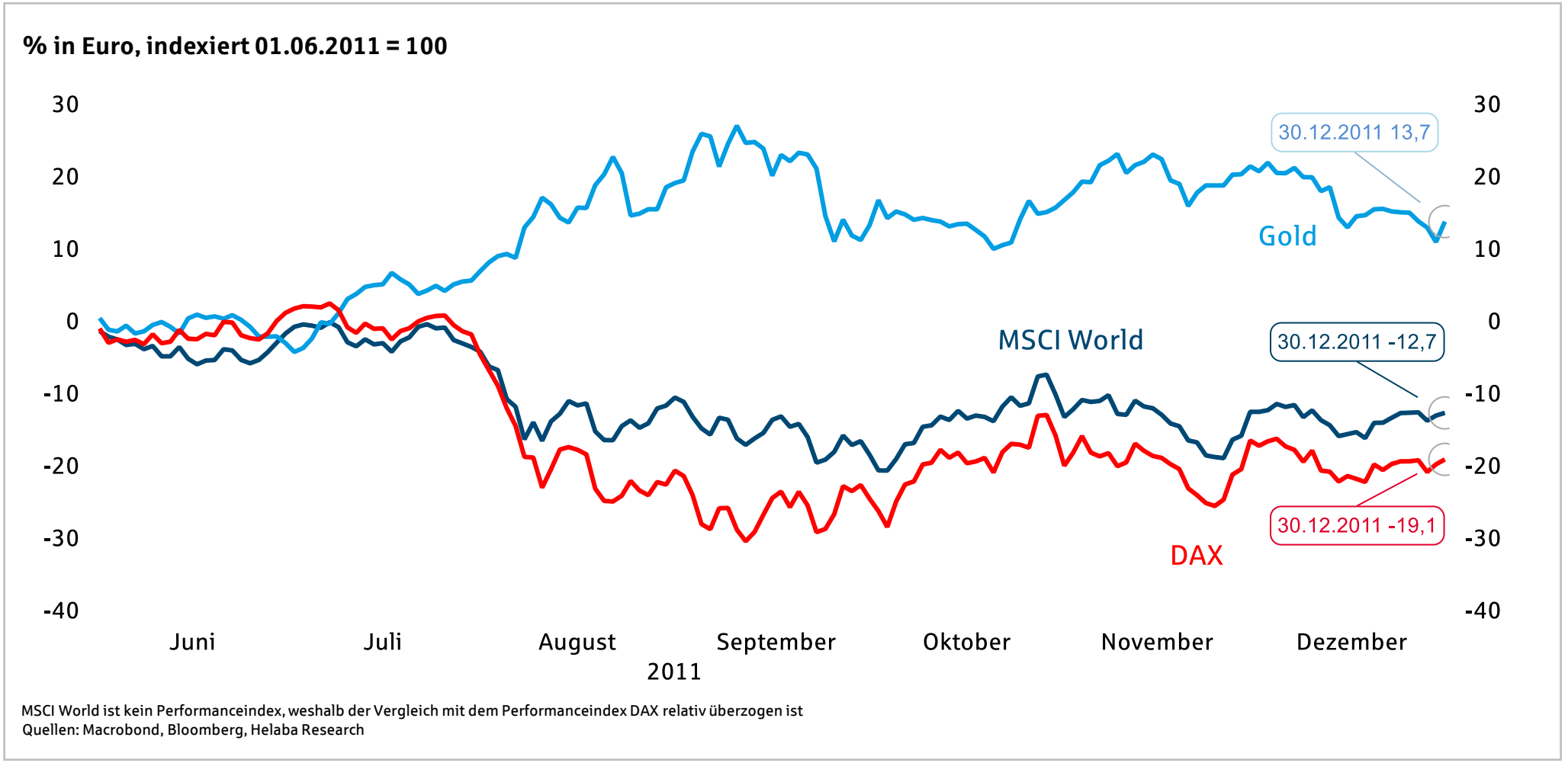
Hohe US-Staatsverschuldung: Bremsklotz für die Fed und positiv für Gold



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

In der europäischen Staatsschuldenkrise war Gold als sicherer Anlagehafen gefragt

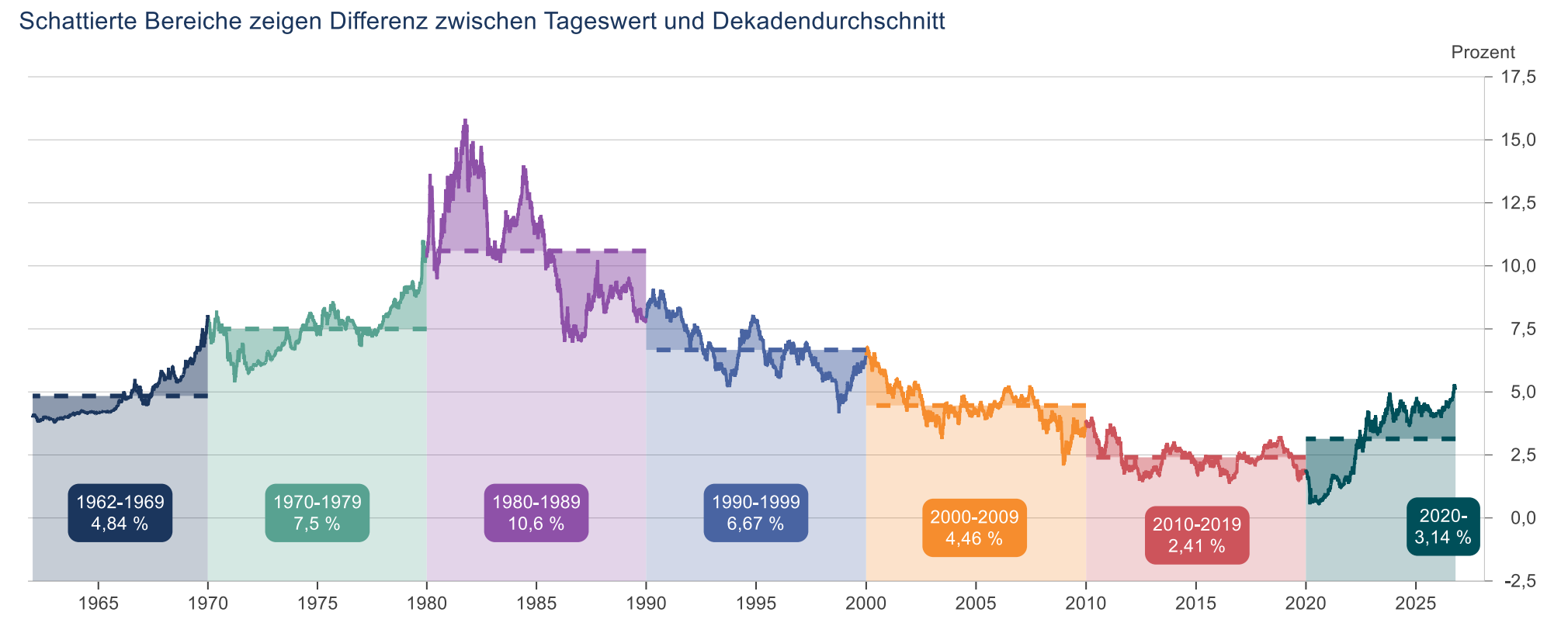


MSCI World ist kein Performanceindex, weshalb der Vergleich mit dem Performanceindex DAX relativ überzogen ist
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

Zinszyklen USA: Auf welchem Niveau wird sich das „neue Normal“ einpendeln?

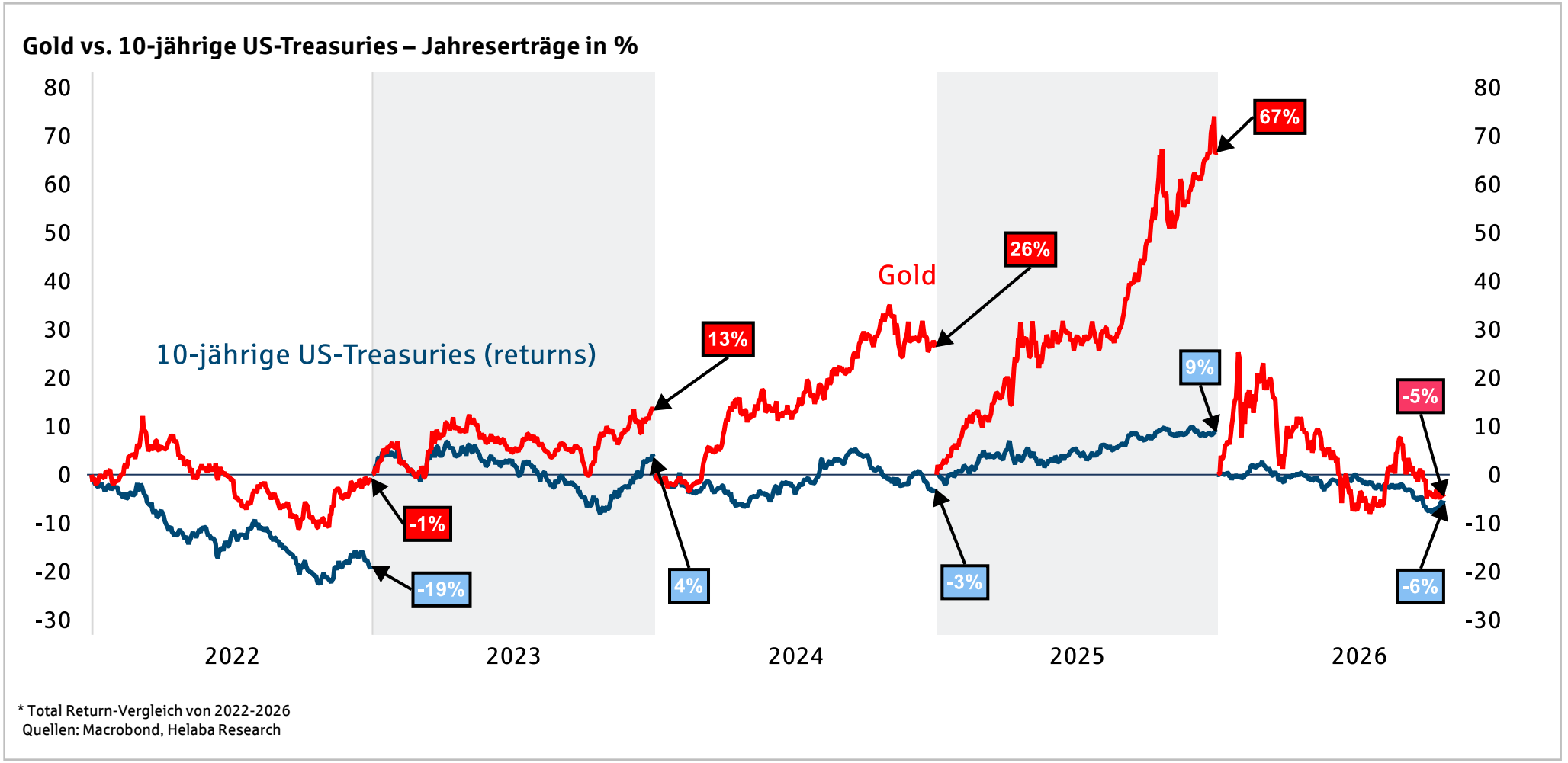
Rendite 10-jähriger US-Treasuries, %



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

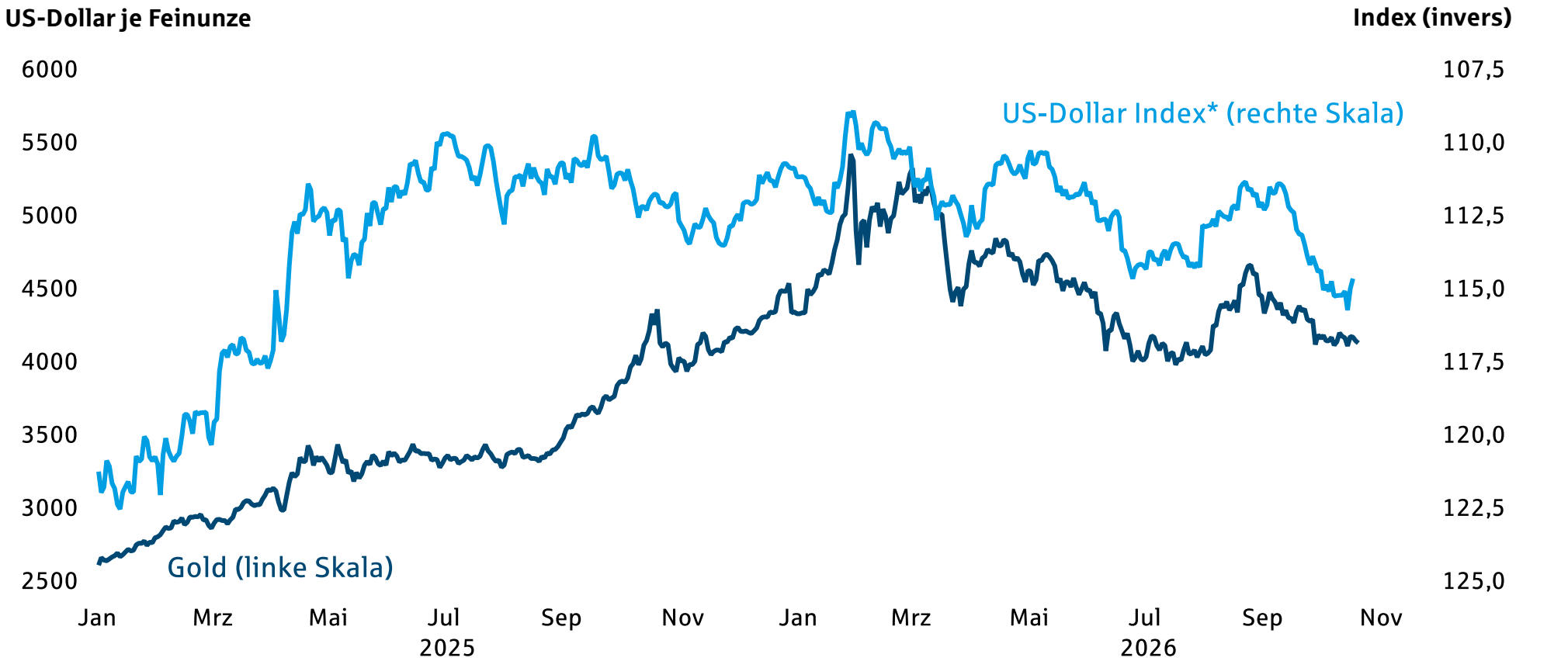
Gold führt im direkten Vergleich mit US-Staatsanleihen



* Total Return-Vergleich von 2022-2026
Quellen: Macrobond, Helaba Research

Helaba

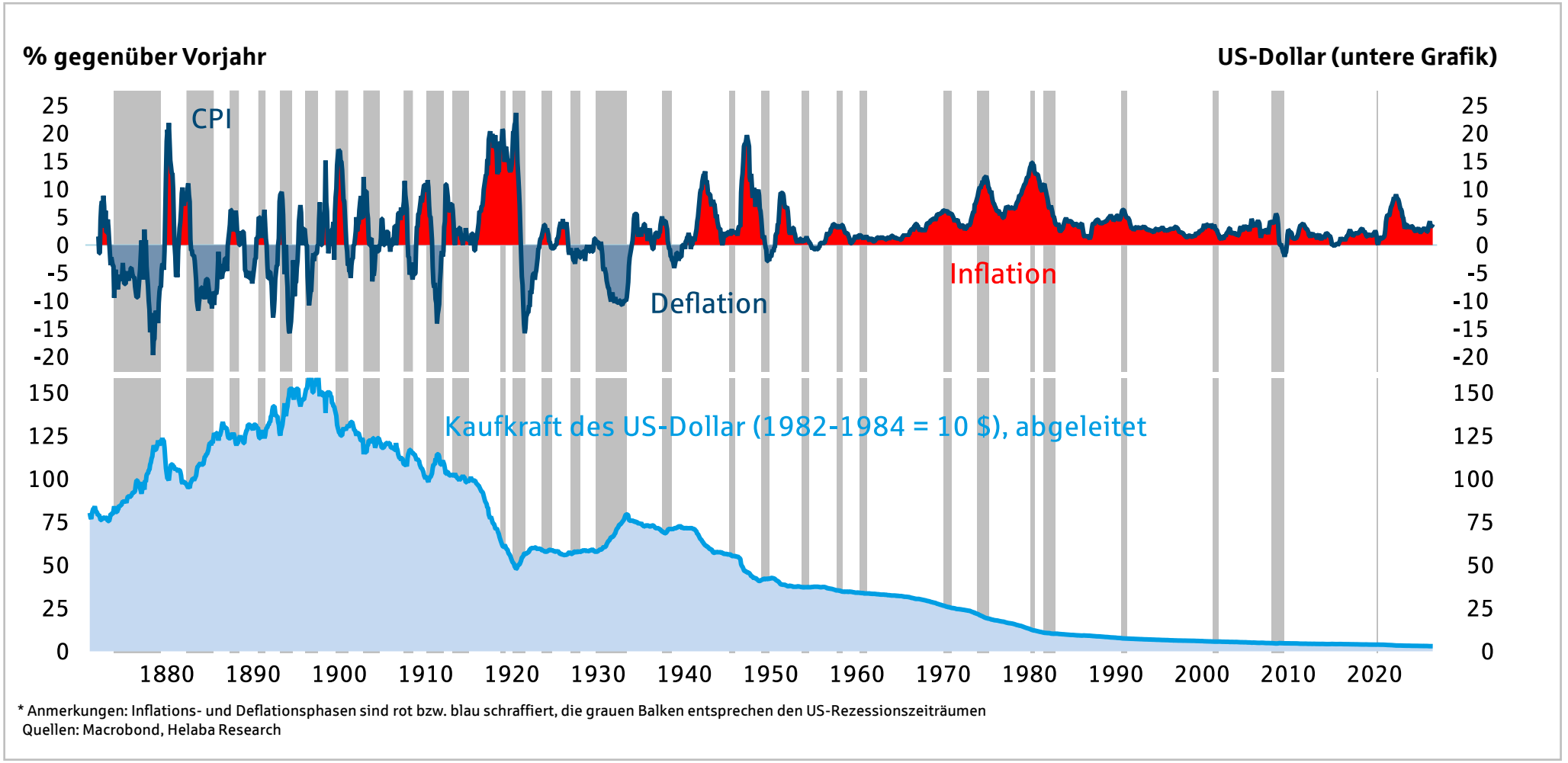
US-Dollar wegen Frankreich nun ein sicherer Hafen in Konkurrenz zu Gold



*nominaler handelsgewichteter Index von entwickelten Volkswirtschaften
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

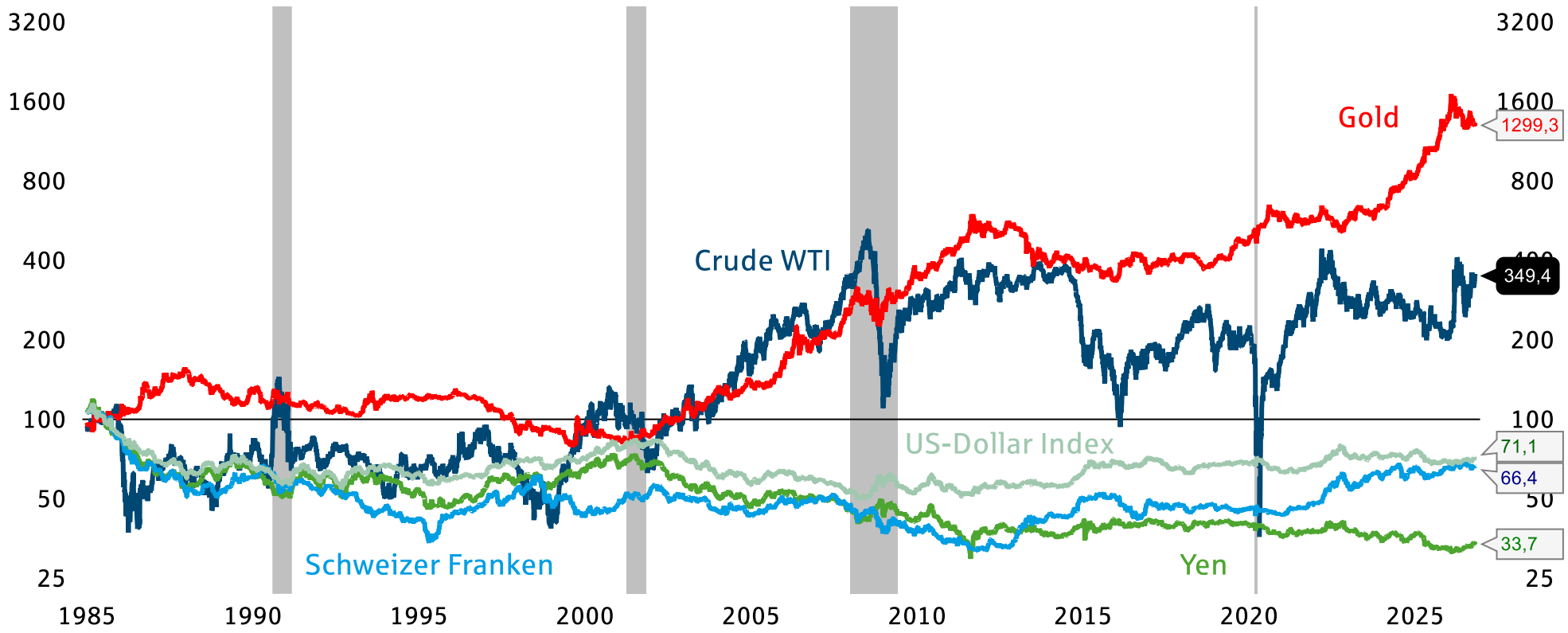
Langfristiger Kaufkraftschwund beim US-Dollar ist ein strukturelles Plus für Gold



* Anmerkungen: Inflations- und Deflationsphasen sind rot bzw. blau schraffiert, die grauen Balken entsprechen den US-Rezessionszeiträumen
Quellen: Macrobond, Helaba Research

Helaba

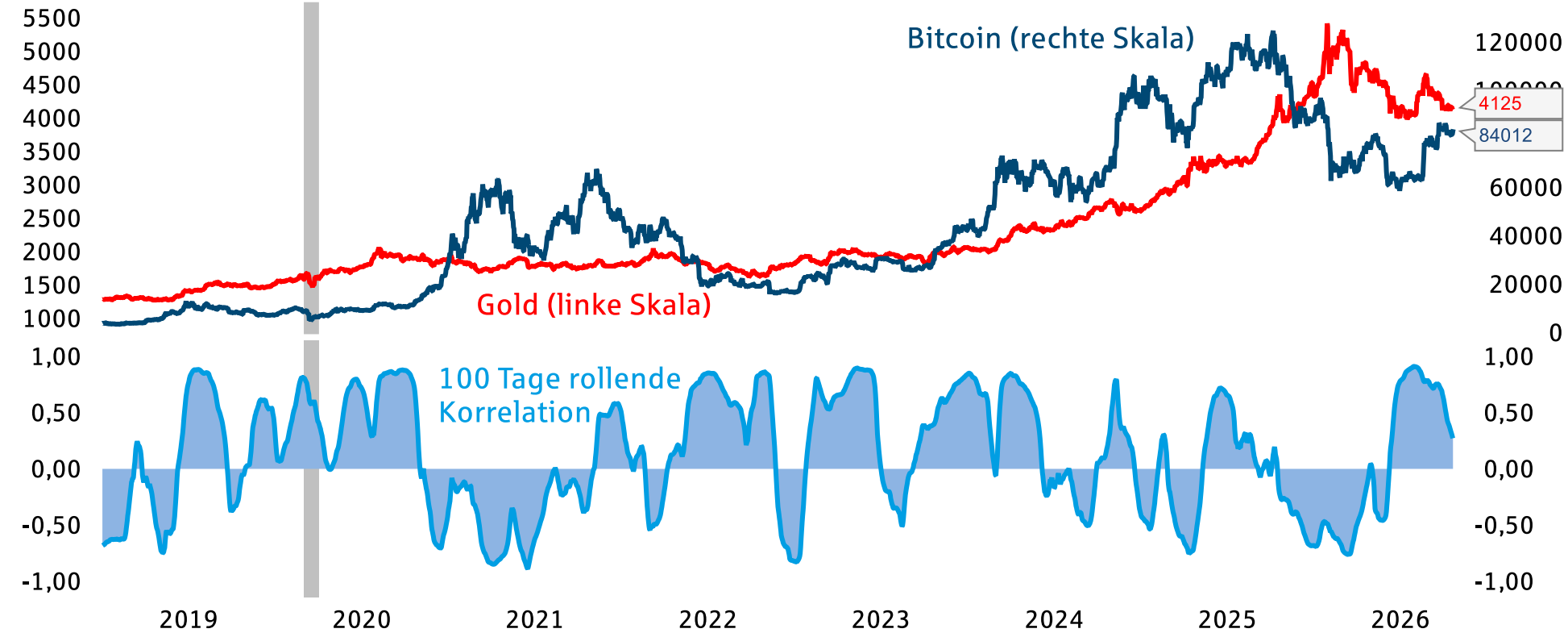
Im Vergleich mit traditionellen Safe-Haven-Anlagen hat Gold die Nase vorn



* US-Dollar Index, Japanischer Yen, Schweizer Franken, Gold und WTI Öl seit 1985, alle Zeitreihen indexiert auf 1985=100
Quellen: Macrobond, Helaba Research

Helaba

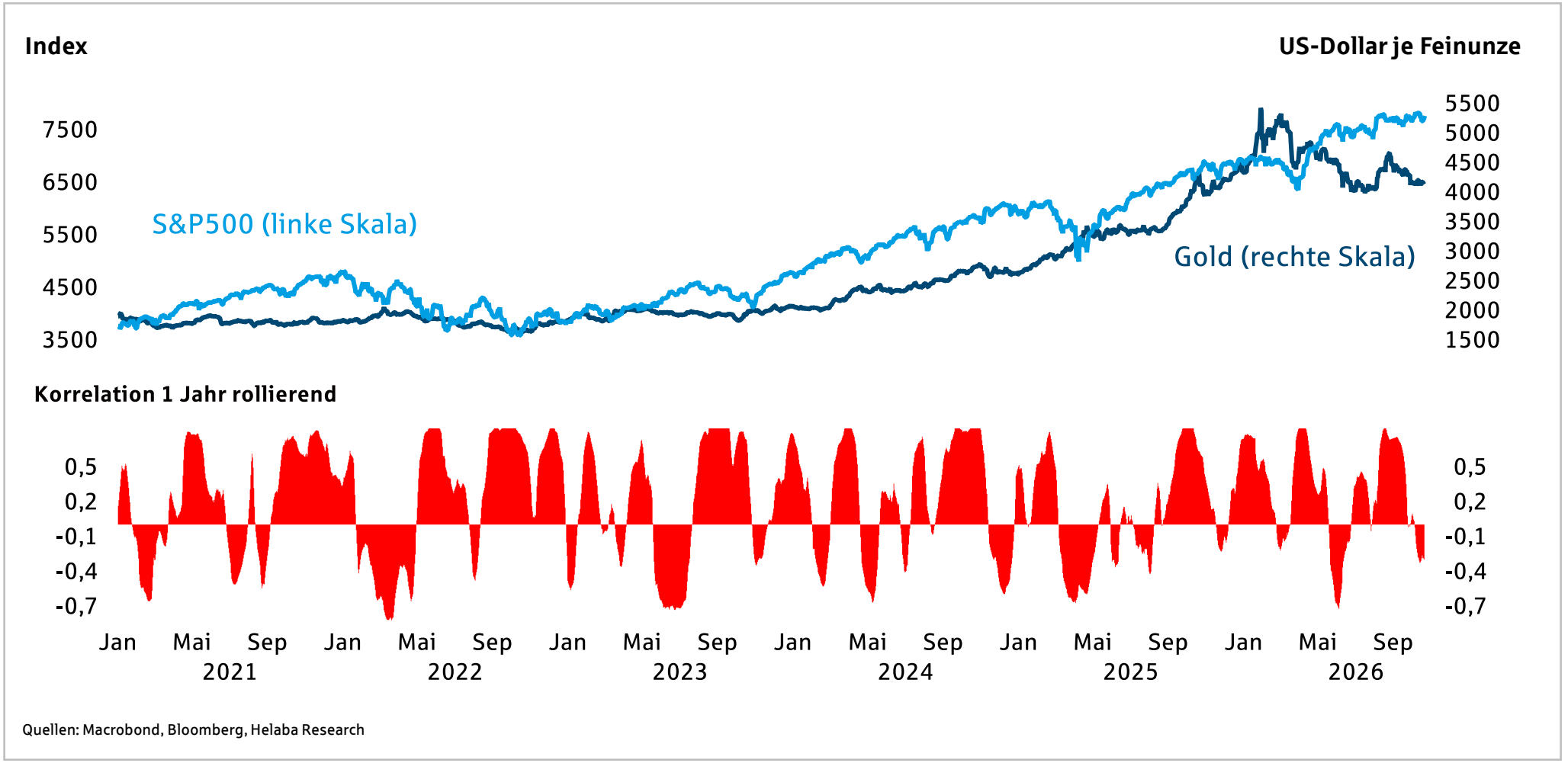
Gold und Bitcoin manchmal im Gleichlauf, doch Bitcoin volatiler und risikoreicher



* US-Dollar Index, Japanischer Yen, Schweizer Franken, Gold und WTI Öl seit 1985, alle Zeitreihen indexiert auf 1985=100
Quellen: Macrobond, Helaba Research

Helaba

Gold und US-Aktien zuletzt negativ korreliert



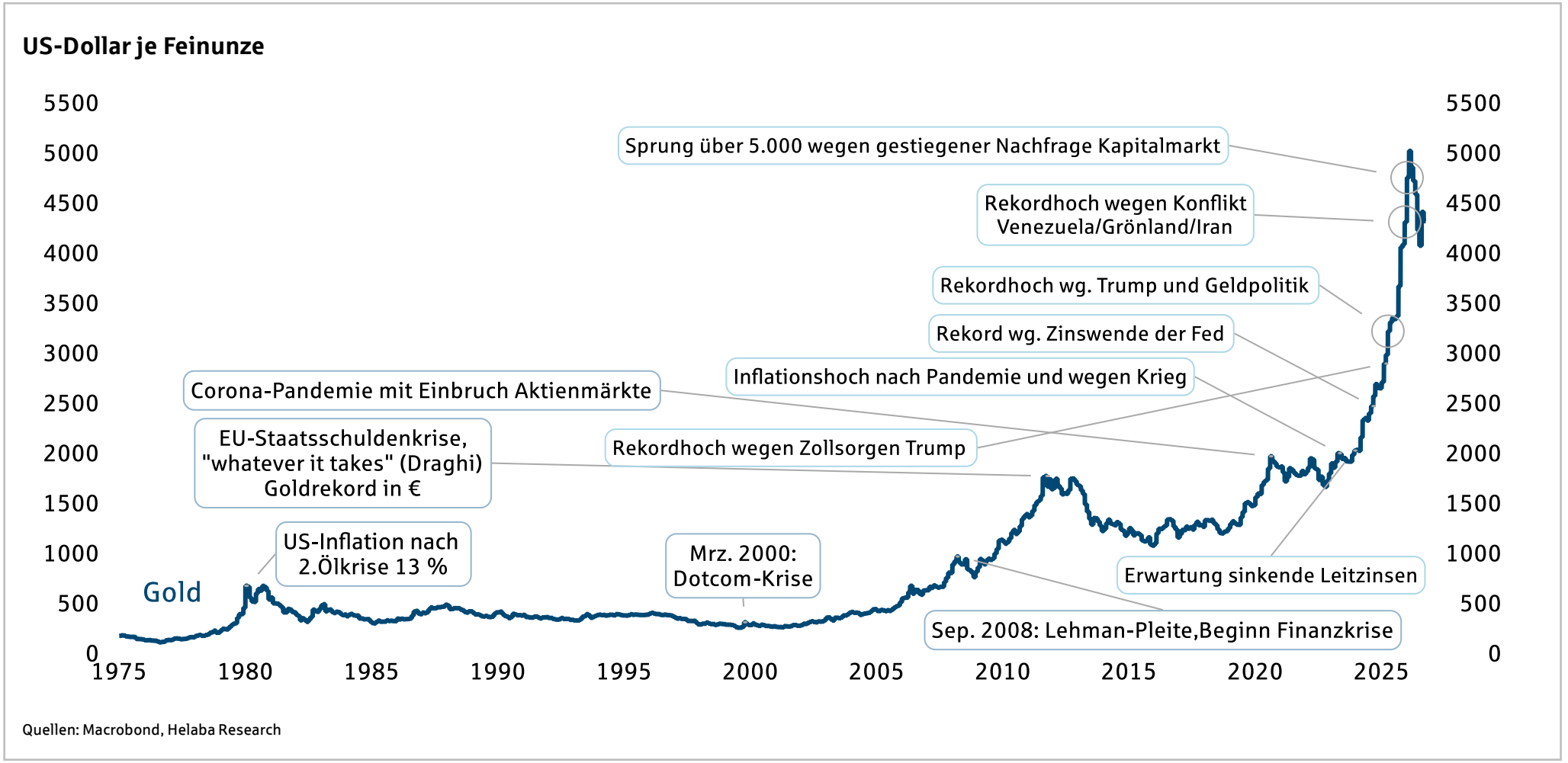
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Gold mit deutlichem Vorsprung im 5-Jahres-Vergleich, aber nur dank des Rekordjahres 2025



Quellen: Macrobond, Helaba Research

Historischer nominaler Goldpreis: Trotz Korrektur immer noch ein goldenes Jahrzehnt



Quellen: Macrobond, Helaba Research

Helaba

Ihr Ansprechpartner



Claudia Windt
Capital Market Research

T +49 69 / 91 32-25 00
Claudia.windt@helaba.de

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.

Redaktion
Dr. Stefan Mitropoulos
T +49 69 / 91 32-46 19
research@helaba.de

Herausgeber
Dr. Gertrud Rosa Traud Chefvolkswirtin / Head of Research
Landesbank Hessen- Thüringen
MAIN TOWER
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 / 91 32-20 24

Helaba
Neue Mainzer Straße 53 – 58
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 / 91 32 – 01

Bonifaciusstraße 16
99084 Erfurt
T +49 3 61 / 2 17-71 00
www.helaba.com